

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 39 (1979-1980)

Heft: 3

Rubrik: Freiwillige Bündnerkurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Freiwillige Bündnerkurse

Kurs 1

Skifahren und Langlauf in der Schule

Leiter

Andreas Tarnutzer, Werklehrer,
7220 Schiers
Bartli Wilhelm, Primarlehrer,
Seehornstr. 1, 7260 Davos-Dorf,
Jachen Felix, Sekundarlehrer,
Stelleweg 24, 7000 Chur 5

Zeit

3 Tage (2. bis 4. Januar)

Ort

Splügen (Sporthotel)

Programm

a) Skifahrer

Grundlage der Kursarbeit ist das Lehrmittel «Ski Schweiz» des Interverbandes für Skilauf. Hauptsächlich werden die Themen «Technik und Unterricht» sowie die «Methodik des Unterrichtes» mit den Teilnehmern durchgearbeitet

b) Langläufer

Grundlage der Ausbildung sind die Stoffprogramme von Jugend und Sport.
Kursinhalt: Technik des Skilanglaufes und spielerische Formen der Unterrichtsmethodik.

Kursgeld

Fr. 20. —

(J + S-Leiter zahlen kein Kursgeld)

Kursträger

Kantonales Sportamt Graubünden

Kurs 2

Zeichnen und Malen in der 1./2. Klasse

Leiter

Linus Flepp, Primarlehrer,
Dulezi, 7180 Disentis

Zeit

2 Nachmittage und 2 Abende
(23. Januar / 6. Februar nachmittags
16./30. Januar abends)

Ort

Disentis

Programm

Techniken: Bleistift, Farbstift,
Neocolor und Wasserfarben. Ideen
für den Unterricht und Möglich-
keiten des Aufbaus.

Kursgeld

Fr. 20. —

Kurs 3

Tonvögel

Leiterin

Alma Ladina Bonorand,
Kindergärtnerin,
Herrengasse, 7208 Malans

Zeit

2 Abende (15./22. Januar)

Ort

Chur

Programm

Aufbau der Vögelchen mit Ton.
Blasschlitz und Löcher für die
Tonerzeugung. Oberflächen-
behandlung.

Kursgeld

Fr. 20. —

Kurs 4

Leder nähen

Leiterinnen

Giuseppina Demarmels, Arbeits-
lehrerin, und Brida Caduff, Arbeits-
lehrerin, 7166 Trun

Zeit

Je ein Mittwochnachmittag und
-abend und ein Samstagnachmittag
und -abend (16./19. Januar)

Ort

Trun, Casa Depuoz

Programm

Erarbeiten des Aufbaus an kleinen Übungsstücken.

Gegenstand: Je nach Wahl Tasche oder Papierkorb oder Zeitungsständer.

Kursgeld

Fr. 40. —

Kurs 5

Gabelhäkeln

Leiterin

Elisabeth Schmid-Berri,
Arbeitslehrerin,
Hertistrasse 27, 7270 Davos-Platz

Zeit

1 Mittwochnachmittag (16. Januar)

Ort

Davos

Programm

Aufbau des Gabelhäkelns. Wenn die Zeit reicht, beginnen wir noch einen Schal.

Kursgeld

Fr. 15. —

Kurs 6

Chemische Versuche im Bereiche der Ernährung

Leiter

Pater Ansgar Müller,
Kloster, 7180 Disentis

Zeit

1. Kurs: 1 Mittwochnachmittag
in Chur (16. Januar)

2. Kurs: 1 Mittwochnachmittag
in Disentis (23. Januar)

Ort

Chur und Disentis

Programm

Kohlenhydrate, Fett und Eiweiss
als Grundbausteine menschlicher
Ernährung.

Bitte notieren Sie auf der An-
meldung, ob Sie Kurs 1 oder 2
besuchen.

Kursgeld

Fr. 5. —

Kurs 7

Heimatkundliche Wanderung mit Schlittenfahrt

Leiter

Toni Michel, Stelleweg 46,
7000 Chur 5

Zeit

1 Sonntag (20. Januar)

Ort

Albulatal

Programm

- Wanderung von Bergün nach Preda mit heimatkundlichen Orientierungen über die Anlage der Albulabahn
- Während des Kaffees: Interessante Einzelheiten zum Bau des Albulatunnels
- Erste Schlittenfahrt Preda-Bergün
- Fahrt in der Rhätischen Bahn von Bergün nach Preda mit Erläuterungen eines Vertreters des technischen Dienstes
- Zweite Schlittenfahrt Preda-Bergün
- Heimatkundliche Wanderung durch das Dorf Bergün

Kursgeld

Fr. 5. —

(inkl. einigen Unterrichtshilfen)

Kurs 8

Flächenmessung (Quadrat und Rechteck)

Leiter

Domenic Arquint, Sekundarlehrer,
Tanzbühlstrasse 9,
7270 Davos-Platz

Zeit

2 Abende (22./29. Januar)

Ort

Davos

Programm

- Operative Erfassung des Begriffs Grösse einer Fläche (Zerlegungsgleichheit, Unterscheidung

- Flächeninhalt - Umfang)
- Quantitativer Vergleich durch Schaffung einer Vergleichsfläche, mit der Flächen ausgemessen werden können
 - Erarbeitung der Gesetzmässigkeit durch Formulieren der anschaulichen Flächenformel
 - Operatorische Übungen unter dem Aspekt der Anwendungen
 - Zerlegungen und Ergänzungsverfahren
 - Formalisierte Betrachtung

Kursgeld
Fr. 5. –

Kurs 9

Weben mit einfachen Hilfsmitteln

Leiterin

Hanni Joos, Arbeitslehrerin,
Saluferstrasse 36, 7000 Chur

Zeit

3 Mittwochnachmittage
(23./30. Januar und 6. Februar)

Ort

Ilanz

Programm

Weben auf Reifen. Kettfäden spannen. Freies Weben. Verschiedene Webarten anwenden.

Kursgeld

Fr. 30. –

Kurs 10

Singen, Liedwahl und Volkstanz

Leiter

Jachen Janett, Musiklehrer,
7549 Madulain

Zeit

2 Mittwochnachmittage
(23. Januar und 6. Februar)

Ort

Zernez

Programm

– Stimmbildung am Lied

- Liedwahl: Kanon, mehrstimmige Lieder, Begleitsätze mit Schlaginstrumenten
- Volkstänze aus verschiedenen Ländern

Kursgeld
Fr. 10. –

Kurs 11

Jupe nähen

Leiterin

Elisabeth Münger, Seminarlehrerin,
Juchserstrasse 8, 7000 Chur

Zeit

5 Dienstagabende (29. Januar und
5./12./19./26. Februar)

Ort

Chur

Programm

- Zeichnen der Jupe-Grundform
- Modische Anleitung
- Teilarbeit: Geschlossener Schlitz
- Zuschneiden und nähen eines geraden Jupes
- Anprobe

Kursgeld

Fr. 20. –

Kurs 12

Brennen, Engobieren, Glasieren

Leiter

Toni Michel, Stelleweg 46,
7000 Chur 5

Zeit

2 Abende (1./8. Februar)

Ort

Ilanz

Programm

- Geeignete technische Möglichkeiten in der Tonbearbeitung mit Volksschülern:
- Verschiedene Tone
 - Verzierungstechniken und Engobeproben
 - Unterglasuren und Transparentglasur

- Notwendigste Materialien im Modellieren und einrichten des Arbeitsplatzes

Kursgeld
Fr. 20. –

Kurs 13 **Singen**

Leiter
Lucius Juon, Musiker,
Brändligasse, 7000 Chur, und die
Mitarbeiter Verena Liechti,
Alfred Brassel, Hans Kuratli

Zeit
Freitag, den 1. Februar,
18.30 Uhr,
bis Sonntag, den 3. Februar,
16.00 Uhr

Ort
Stels (Hof de Planis)

Programm
– Die Ausdruckskraft der
Sprachlaute
– Die Ordnungskräfte des
Rhythmischen
– Harmonische, melodische und
rhythmische Arbeit mit der
Kadenz
– Kinderlied und Chorwerk im
Schaffen des Komponisten
Paul Müller, Zürich

Der Schwerpunkt der Arbeit von
Freitagabend und Samstag-
vormittag wird beim Thema
«Sprachlaute» liegen. Am
Samstagnachmittag beginnen wir
mit neuen Abschnitten, so dass der
Kursbesuch auch für später Ein-
treffende befriedigend wird.

Kursgeld
Fr. 20. –
(zusätzlich Pensionspreis
2 Tage zu Fr. 40. –)

Kurs 14 **Lehrer-Schüler-Interaktion**

Leiter
Markus Schmid,
Kantonaler Schulpsychologe,
Gäugelistrasse 6, 7000 Chur

Zeit
3 Abende
(6./21. Februar und 13. März)

Ort
Chur

Programm
In diesem Grundkurs versuchen
wir, unsere Wahrnehmung von
Interaktionsprozessen im Unterricht
zu verbessern. Wir beschäftigen
uns mit verschiedenen «Lehrer-
sprachen» und deren Wirkung der
Kommunikationssituation im Schul-
zimmer. Der einzelne Teilnehmer
soll durch Informationen und in
Rollen- und Interaktionsspielen
Möglichkeiten zur Erweiterung
seines Verhaltensrepertoires
kennenlernen.
Der Aufbau des Kurses bedingt
etwas Experimentierfreude der
Teilnehmer.

Kursgeld
Fr. 15. –

Kurs 15 **Heimat- und Sachunterricht auf der Unterstufe**

Leiter
Hansheinrich Rütimann,
Seminarlehrer,
Chrummacher, 7220 Schiers

Zeit
2 Abende und 1 Nachmittag
(12./19. Februar abends,
27. Februar nachmittags)

Ort
Schiers

Programm

Wiederholung des Herbstkurses 1979

1. Grundsätzliches:
Formen des Sachunterrichtes
(Gesamtunterricht, fächer-
übergreifender und themen-
zentrierter Sachunterricht,
naturwissenschaftlich/
technischer Sachunterricht)
Standortbestimmung
2. Planung des Sachunterrichts
3. Erarbeiten von Unterrichts-
beispielen
4. Verhältnis Sprach-/
Sachunterricht

Kursgeld

Fr. 15.—

Kurs 16

Das Orff-Instrumentarium

Leiter

Hermann Huber, Primarlehrer,
8783 Linthal

Zeit

1 Mittwochnachmittag (20. Februar)

Ort

Chur

Programm

Der Kursnachmittag ist als Ein-
führung in die Arbeit mit dem
Orff-Instrumentarium gedacht.

Teilziele:

- Aufbau des
Orff-Instrumentariums
- Praktisches Spiel auf den
Melodie-Instrumenten: Glocken-
spiele, Metallophone, Xylophone
- Liedbegleitung und Spielstücke:
ausgehend von der Elementar-
form des Ostinato
- Klangspiele (Improvisation)
- Methodische Wege

Kursgeld

Fr. 5.—

Kurs 17

Auf Langlaufski durchs Münstertal

Leiter

Toni Michel, Stelleweg 46,
7000 Chur 5

Zeit

1 Wochenende (23./24. Februar)

Ort

Münstertal

Programm

Samstag:

- 16.30 Uhr: Wanderung rund um
Tschierv mit heimat-
kundlichen Beob-
achtungen und
Orientierungen
- 20.00 Uhr: Kleine Heimatkunde
des Tales mit
Claudio Gustin,
Sekundarlehrer in
Sta. Maria

Sonntag:

- 09.00 Uhr: Wanderung von
Tschierv nach
Müstair. Unterwegs
Besuch des Heimat-
museums und
Mittagessen
- 14.30 Uhr: Führung durch die
Klosteranlagen
in Müstair

Die Wanderung ist auch für An-
fänger möglich, Langlaufski und
entsprechende Schuhe sind jedoch
nötig.

Kursgeld

Fr. 10.—

(inkl. einige Unterrichtshilfen)

Kurs 18

Buchhaltung in der Werkschule

Leiter

Thomas Riedi, Gewerbelehrer,
Segantinistrasse 22, 7000 Chur

Zeit

7 Abende (27. Februar,
5./12./19./26. März, 16./23. April)

Ort

Chur

Programm

- Lernziele im Fach Buchführung auf verschiedenen Schulstufen
- Führung der Konti, Kassa, Postcheck, Bank
- Zweck und Darstellung eines Inventars
- Die einfache Buchführung (kombinierte Aufgaben lösen)
- Verschiedene Buchhaltungsarten
- Gesetzliche Bestimmungen betreffend Buchführung
- Rechnung und Quittung
- Bewerten von Schülerarbeiten
- Lehrmittel, Aussprache

Kursgeld

Fr. 20.—

Kurs 20

Zeichnen in der 3./4. Klasse

Leiter

Andreas Kessler, Primarlehrer,
Dalieba, 7208 Malans

Zeit

2 Mittwochnachmittage
(12./19. März)

Ort

Tavanasa

Programm

Neue Ideen und erprobte Arbeiten für den Zeichenunterricht werden vorgestellt und besprochen, einzelne gemeinsam ausgeführt. Methodische Hinweise und geeignete Arbeitstechniken.

Kursgeld

Fr. 20.—

Kurs 21

Stellung, Rechte und Pflichten der Eltern und der Schule im Hinblick auf die Erziehung, insbesondere Ausbildung, der Kinder

Leitung

Dr. Herbert Plotke, Departementssekretär des Kantons Solothurn,
Felsenstrasse 34, 4600 Olten

Zeit

1 Mittwochnachmittag (12. März)

Ort

Chur

Programm

Referat, unter Berücksichtigung der Probleme, die von den Teilnehmern schriftlich eingesandt wurden. Wir bitten alle Interessenten des Kurses, Fragen, die das Schüler-, Eltern- oder Lehrerrecht betreffen, bis Ende Januar einzusenden an: Toni Michel, ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Kursgeld

keines

Sommerkurs

Rätoromanisch

Die *Fundaziun Planta, Samedan*, führt vom 14. bis 25. Juli 1980 einen Sommerkurs durch zur Einführung in den praktischen Gebrauch des Oberengadiner Romanisch und in das Verständnis des rätoromanischen Kulturguts. Kurssprache: Deutsch. Kosten: Einschreibegebühr Fr. 50.—, Kursgeld Fr. 175.—.

Prospekte und nähere Auskunft durch das Sekretariat des Sommerkurses Rätoromanisch,
7503 Samedan, Telefon 082 6 53 51.
